

Schreibzentrum der TU Dresden

ÜBERARBEITUNGSPROZESS UND SCHLUSSKORREKTUR

schreibzentrum@mailbox.tu-dresden.de

↗ tud.de/deinstudienerfolg/szd

Lizenz ↗ [CC BY-SA 3.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/)

M.A. Paulina Hösl



Schreibzentrum@TUD (SZD)

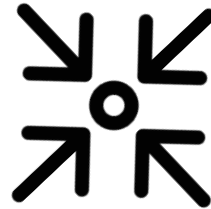


- Handwerk wissenschaftliches Schreiben und Lesen erlernen und ausbauen
- individuelle Schreibberatungen
- Workshops
- Schreibmarathon
- Online-Infothek
- Webseite ↗ tud.de/deinstudienerfolg/szd

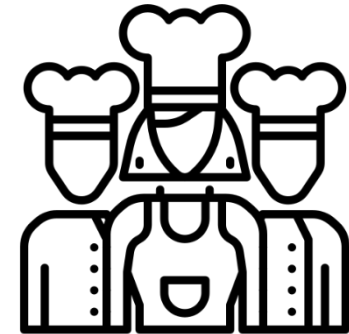


Take Home Messages des Workshops

- Punkt vor Strich



- Viele Köche bilden ein Küchenteam

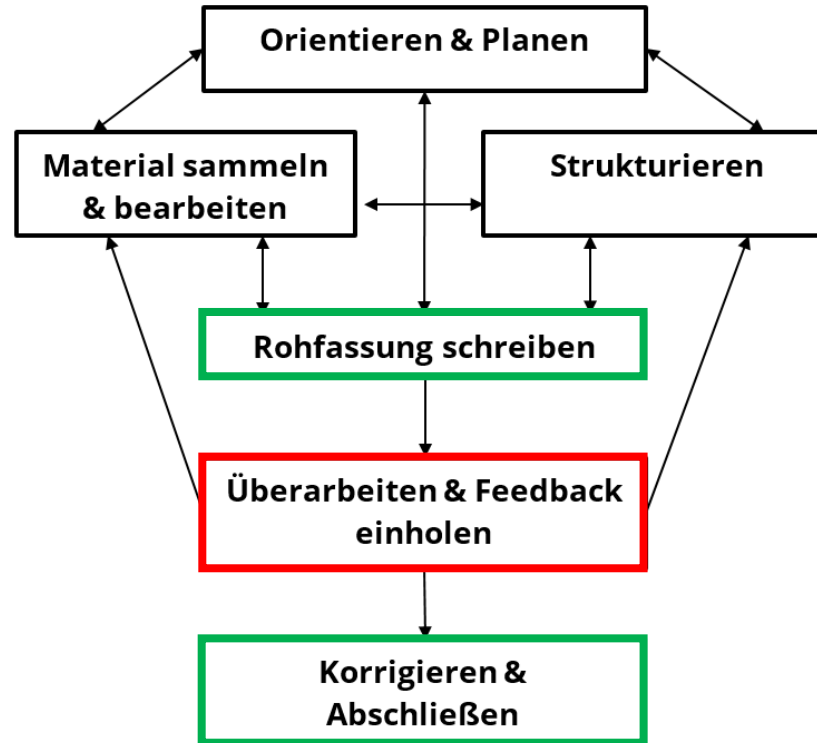


Fahrplan

- ✓ **Überarbeiten vs. Schlusskorrektur** – Was ist der Unterschied?
- ✓ **Hoc-Loc**: Grundprinzipien des Überarbeitens
- ✓ Verschiedene Überarbeitungsstrategien im Überblick
- ✓ Feedback: **Warum** einholen und **wie** konstruktiv gestalten



Rohtexten ≠ Überarbeiten ≠ Schlusskorrektur



Rohtexten ≠ Überarbeiten ≠ Schlusskorrektur

Merkmale Schlusskorrektur

❖ Inhalt

- Wird die Fragestellung in der Einleitung genannt und im Schluss beantwortet?
- Sind alle Zitate als solche gekennzeichnet?
- Sind alle verwendeten Quellen in der Bibliografie aufgeführt?
- Sind alle Grafiken und Tabellen eingefügt und dort, wo sie hingehören?
- Werden Fachbegriffe korrekt verwendet?



Rohtexten ≠ Überarbeiten ≠ Schlusskorrektur

Merkmale Schlusskorrektur

❖ Sprachlich

- sprachliche Ausrutscher
- Füllwörter
- Umgangssprache
- Grammatik (Wortgruppen passen zueinander, Satzanfang und -ende passen zueinander, Subjekt und Prädikat passen hinsichtlich Singular/Plural zusammen, Pronomen passen zu Bezugswort)
- kein Springen zwischen Präsens & Präteritum
- Rechtschreibung, Zeichensetzung



Rohtexten ≠ Überarbeiten ≠ Schlusskorrektur

Merkmale Schlusskorrektur



❖ Formalia

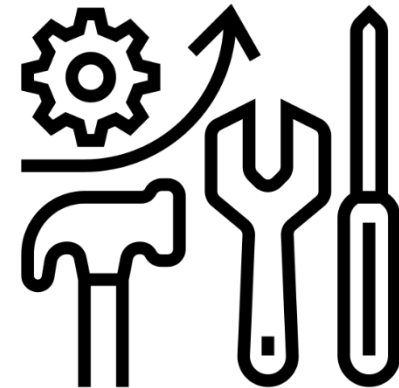
- Zitationsangaben einheitlich?
- Schreibweisen einheitlich?
- Anhang vollständig? Selbstständigkeitserklärung eingefügt und unterschrieben?
- Inhaltsverzeichnis aktuell (Kapitelüberschriften & Seitenzahlen)?
- Kapitel durchgehend nummeriert?
- Fußnoten durchgehend nummeriert und richtig formatiert?
- Layout ok (Schriftgröße, Schriftart, Zeilenabstand, Seitenränder ...)?
- Alle Infos auf dem Deckblatt?



Rohtexten ≠ Überarbeiten ≠ Schlusskorrektur

Merkmale Überarbeiten

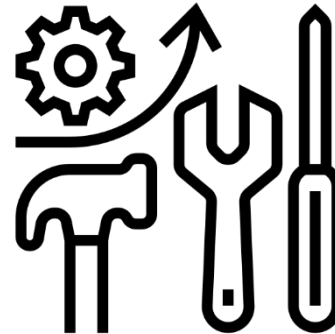
Überarbeiten ist die **zielgerichtete, schrittweise Veränderung** eines Textes, die über die Bereinigung von Fehlern hinausgeht. Ziel einer Überarbeitung ist es, den Text in **inhaltlicher, struktureller und sprachlicher Hinsicht zu verbessern**. Der Fokus verschiebt sich von der reinen Verschriftlichung von Informationen zur **Optimierung der Qualität und Verständlichkeit** besagter Informationen.



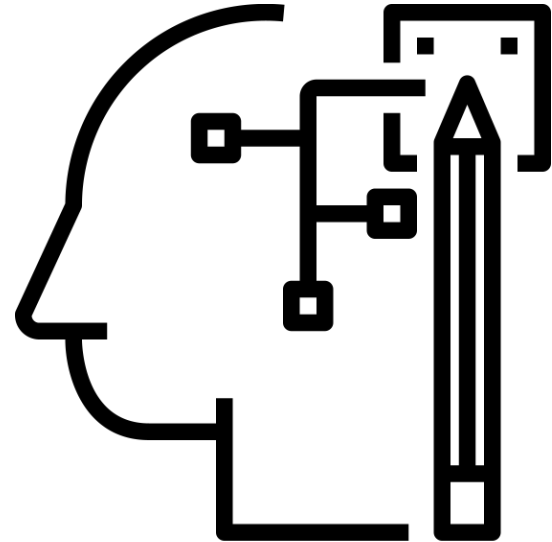
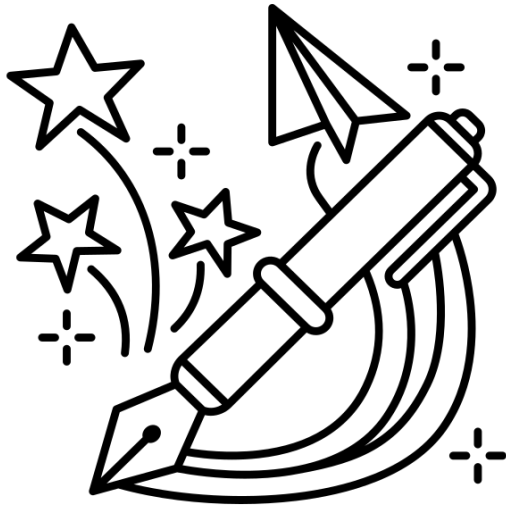
Rohtexten ≠ Überarbeiten ≠ Schlusskorrektur

„**Generating a written text** requires **creativity** and involves activating specific mechanisms in our brains. **Editing text**, on the other hand, is an **analytical and repetitive** action, requiring attention to detail. Editing invokes brain mechanisms distinct from those used in creative tasks. [...] [The brain] doesn't perform very well when trying to handle two tasks requiring focused attention, such as generating and editing, simultaneously”.

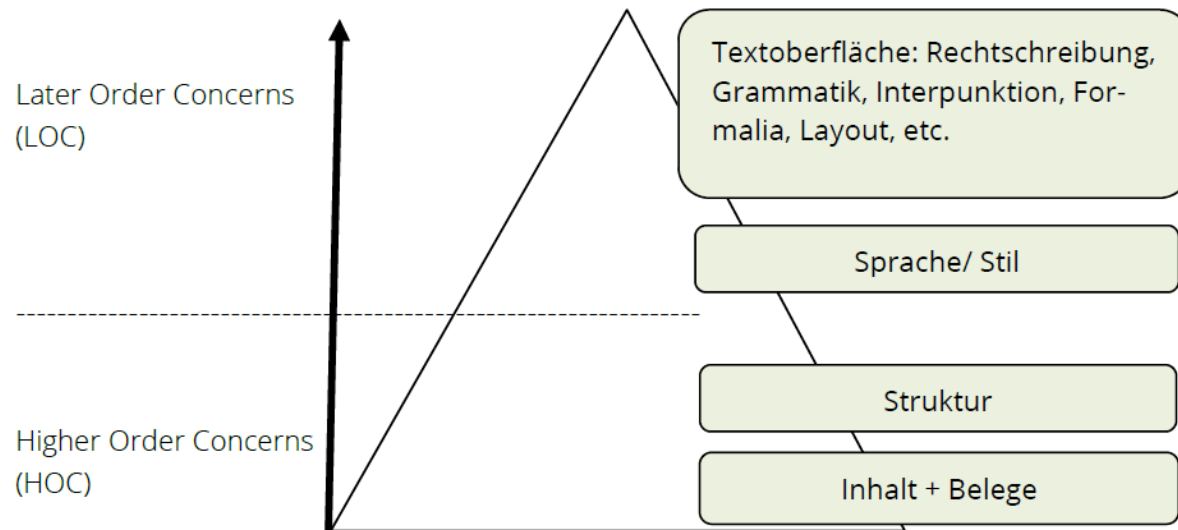
(Goodson 2017, p. 32, Hervorhebung durch R.S.K.)

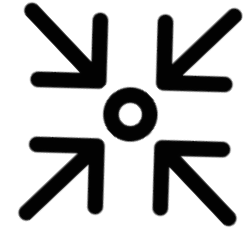


Rohtexten \neq Überarbeiten \neq Schlusskorrektur



Punkt vor Strich (HOC-LOC)





Punkt vor Strich (HOC-LOC)

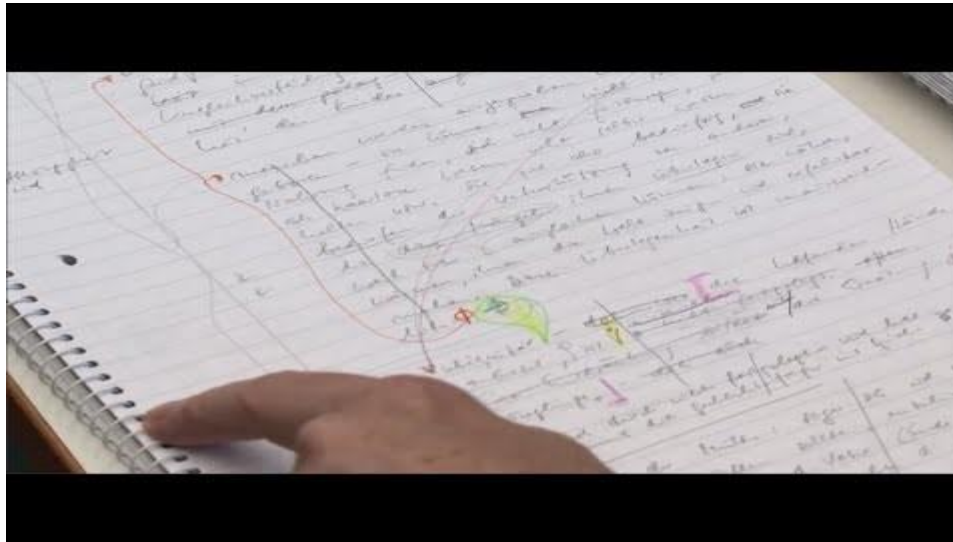
Leitfragen Higher Order Concerns

- Sind alle Inhalte relevant? Wo fehlen Informationen?
- Sind Kriterien der Wissenschaftlichkeit erfüllt?
- Ist meine Argumentation vollständig, folgerichtig, widerspruchsfrei?
- Ist die Abfolge der Informationen stringent und logisch oder gibt es Gedankensprünge?
- Ist ein roter Faden erkennbar (sowohl in der Gliederung als auch im Aufbau einzelner Kapitel)?
- Nutze ich adäquate sprachliche Mittel, um zwischen einzelnen Gedanken überzuleiten?



Konkrete Überarbeitungsstrategien

Wie machen das eigentlich die Prof(i)s?



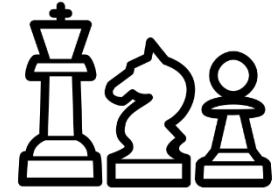
Quelle: Schreibzentrum Frankfurt am Main: „Welche Rolle spielt das Überarbeiten für das Schreiben?“ *Wie die Prof(i)s Lesen und Schreiben - Eine Interviewserie des Schreibzentrums mit Lehrenden der Goethe Universität*. [Video]. Konzept: Daniel Bella, Nora Hoffmann, Alexander Kaib. Interviews/Aufnahme: Daniel Bella. Schnitt/Produktion: Daniel Bella, Alexander Kaib. Youtube. 20. September 2022.

<https://www.youtube.com/watch?v=8ew8GgBQBwU&list=PL0S8mYm3dkjcpkFTq7oZdofpY2pmGEWT&index=6>



Konkrete Überarbeitungsstrategien

Umfang und Zeitpunkt der Überarbeitungssessions



Option 1:

Überarbeitung beginnt, nachdem der gesamte Text als Rohtext vorliegt. Der Text wird insgesamt in mehreren Durchgängen überarbeitet.

Option 2:

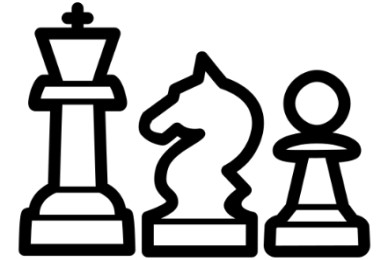
Rohtexten und Überarbeiten laufen parallel ab.

Tipp: Zeitfenster wählen, in dem man weniger gut neuen Text generiert. Zeit für abschließende Gesamtkorrektur des Textes einplanen.



Konkrete Überarbeitungsstrategien

Werkzeuge des Überarbeitens

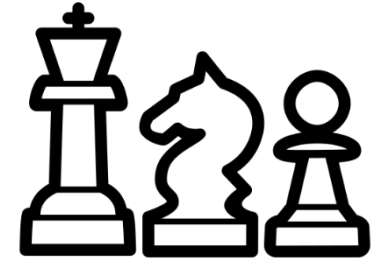


- Medienwechsel (bzw. Layoutwechsel)
- Farb- und Korrekturzeichencodes
- Text laut vorlesen oder vorlesen lassen



Konkrete Überarbeitungsstrategien

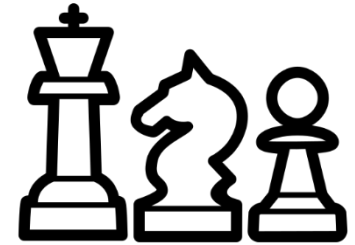
Tipps für Mehrversionenschreiber:innen



- Kriterienkatalog für guten Text entwickeln
- Text- und Absatzteile remixen ist erlaubt
- Auf Kohärenz des Endproduktes achten
- Feedback einholen

Konkrete Überarbeitungsstrategien

Inhalt & wissenschaftliche Standards



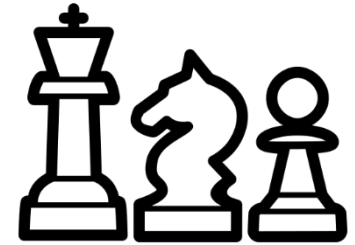
Leitfragen:

- Wird die Fragestellung beantwortet?
- Zielen die einzelnen Unterabschnitte auf die Beantwortung der Fragestellung ab?
- Fehlen inhaltliche Aspekte, die zur Beantwortung der Fragestellung notwendig sind?
- Liefert der Theorieteil das Vorwissen, das nötig ist, um zu verstehen, woran meine Arbeit aufbaut und anknüpft?
- Sind Methoden und Herangehensweisen so dokumentiert, dass meine Arbeit das Kriterium der Reproduzierbarkeit erfüllt?
- Habe ich mich bei der Durchführung meiner Untersuchungen an die Standards und Konventionen des Fachbereichs gehalten?



Konkrete Überarbeitungsstrategien

Inhalt & wissenschaftliche Standards



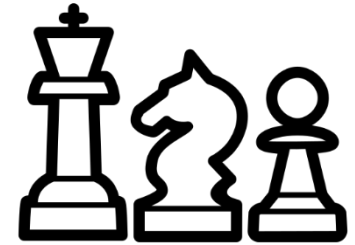
Leitfragen:

- Ist alles mit Quellen belegt, was belegt werden muss?
- Stehen Zitate, Grafiken, Tabellen im leeren Raum? Wie könnte man sie besser in den Text einbinden?
- Bilden Einleitung und Schluss einen Rahmen um meine Arbeit?
- Passen die Kapitelüberschriften zu den tatsächlich im Kapitel behandelten Themen?
- Wo sind Argumentationsketten lückenhaft oder widersprüchlich?
- Habe ich mich dem Untersuchungsgegenstand objektiv genähert?
- Benutze ich Fachtermini korrekt?
- Sind meine Angaben präzise?



Konkrete Überarbeitungsstrategien

Texte kürzen



Übung:

1. Timer setzen (10min)
2. Ein Wort aus jedem Satz streichen.
3. Einen Satz aus jedem Absatz streichen.
4. Einen Absatz aus jedem Kapitel streichen.
5. Sofern möglich, ein ganzes Kapitel streichen.

Bei Bedarf (mehrmals) wiederholen. Ggf. andersherum vorgehen, also von der Kapitel- zur Satzebene durcharbeiten.

(vgl. Goodson 2017 p. 134 ff.)



Konkrete Überarbeitungsstrategien

Textstruktur

Absatzebene

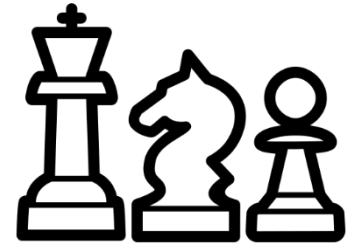
Vorschlag für eine gut erfassbare Absatzstruktur:

(Überleitung/Einleitung)

+ Schlüsselgedanke

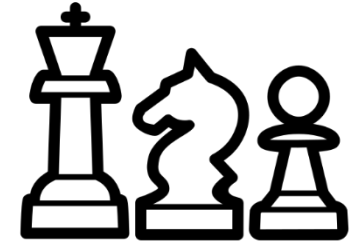
+ Entwicklung des Schlüsselgedankens

(vgl. Goodson 2017, p. 110 ff.)



Konkrete Überarbeitungsstrategien

Textstruktur



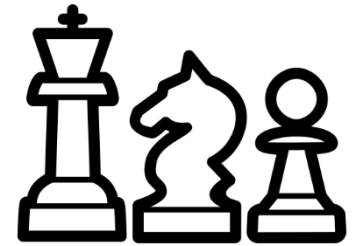
Übung Absatzebene

1. Timer auf 10 bis 15 Min. setzen
2. Für jeden Absatz den Schlüsselgedanken identifizieren und farbig markieren
3. Gesamtstruktur des Absatzes prüfen und ggf. an Strukturvorlage anpassen
4. Mit Gedanken, die nicht in Struktur passen, entweder neuen Absatz eröffnen oder zunächst separat sammeln, um sie später passend einzubauen

Den Vorgang so oft wiederholen, bis das Dokument durchgearbeitet ist.

(vgl. Goodson 2017, p. 110 ff.)





Konkrete Überarbeitungsstrategien

Textstruktur

Reverse Outlining (Globale Textebene)

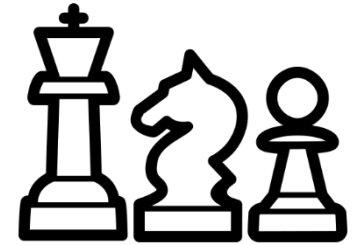
1. Schlüsselsätze jedes Absatzes des Textes in separatem Dokument sammeln
2. Sätze laut vorlesen
3. Prüfen: Ergibt sich eine logische oder chronologische Struktur? Bauen die Gedanken harmonisch aufeinander auf?
4. Inhaltliche Lücken und Gedankensprünge kenntlich machen
5. Reihenfolge der Schlüsselsätze ggf. umstellen
6. Vorgenommene Änderungen abschließend auf tatsächlichen Text übertragen
7. Sprachliche und inhaltliche Bezüge bei Änderungen entsprechend anpassen

(vgl. Goodson 2017, p. 114 ff.)



Konkrete Überarbeitungsstrategien

Sprache und Stil



Vermeidung von **Füllwörtern**

→ gewissermaßen, freilich, durchaus, natürlich, halt, sozusagen etc.

Obacht bei **vagen Formulierungen**

→ etwa, ungefähr, im Großen und Ganzen, eventuell, vielleicht etc.

→ manchmal (!) sind sie angemessen, aber dann muss klar sein, warum man vage bleiben muss

Vermeidung von **Umgangssprache**

→ Bsp.: „So warnt Myriam Geiser in ihrer 2015 erschienenen Dissertation nachdrücklich davor, die Begriffe Migration und Postmigration zusammenzuschmeißen [...]“

Vermeidung von zu auffälligen **Metaphern**

→ hier gilt, zu viel Aufmerksamkeit auf sprachliche Ästhetik lenkt vom Inhalt ab

→ Metaphern sind aber nicht per se verboten (dafür sind sie viel zu sehr im Sprachgebrauch verbreitet)



Viele Köche bilden ein Küchenteam (Feedback)

Was gibt es zu beachten, wenn ich...

...Feedback einholen möchte:

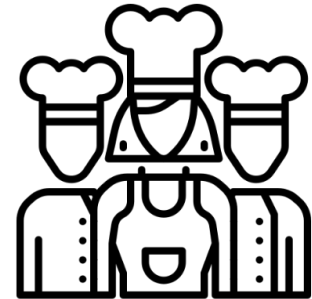
- Anliegen klar formulieren
- Schwerpunkt setzen, um feedbackgebende Person zu entlasten

...Feedback entgegennehme:

- Zuhören und sich nicht rechtfertigen 😊
- Folgende innere Haltung einnehmen:
 - Nicht ich bin dumm, sondern der Text ist noch nicht ausgereift
 - Das Feedback dient der Verbesserung meines Textes und nicht meiner Lobpreisung

...Feedback gebe:

- Sensibel sein
- Positives bewusst wahrnehmen und zuerst nennen
- Subjektiv formulieren aus Sicht einer interessierten Leserin
 - Mir ist aufgefallen...; Ich habe den Eindruck, du wolltest an dieser Stelle...sagen, das wird mir aber nicht ganz deutlich; An dieser Stelle konnte ich als Leser nicht folgen



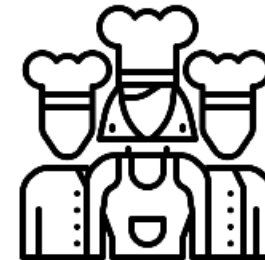
Viele Köche bilden ein Küchenteam (Feedback)

Feedback auf erste Entwürfe

Grundgedanke: Ich weiß, dass der Text an sich schlecht ist. Es ist nur ein erster Entwurf. Ich benötige gerade keine Verbesserungsvorschläge für meinen Schreibstil. Darum kümmere ich mich später. *Bitte konzentriere dich darauf:*

- Wie findest du die Grundidee? Passt das zur Zielgruppe / zum Umfang des Projektes?
- Welche Assoziationen hast du beim Lesen? Woran denkst du?
- Wie könnte ich den Ansatz verbessern? Hast du einen Vorschlag für einen anderen Ansatz, Blickwinkel oder fällt dir ein besseres Argument ein?
- Was ist dir nach dem Lesen im Gedächtnis geblieben? Welcher Gedanke sticht für dich heraus?

(vgl. Goodson 2017, p. 92 ff.)



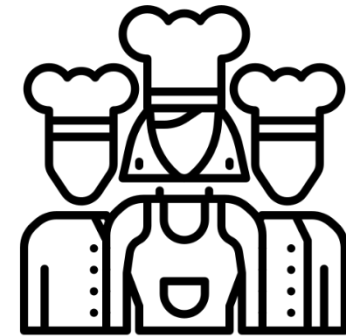
Viele Köche bilden ein Küchenteam (Feedback)

Feedback auf erste Entwürfe

Zum Ausprobieren:

1. Führe ein fokussiertes Freewriting zu deinem Schreibprojekt durch
2. Korrigiere nichts am entstandenen Text
3. Gib diesen Text einer Person deines Vertrauens und bitte um Feedback (siehe vorhergehende Folie)

(vgl. Goodson 2017, p. 92 ff.)



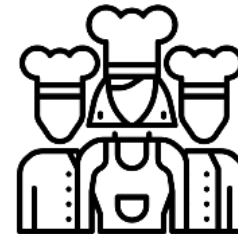
Viele Köche bilden ein Küchenteam (Feedback)

Feedback auf „fast fertige“ Texte

Tip: Suche dir Feedbackpartner:innen aus dem Fachbereich.

- Was hast du aus der Lektüre gelernt bzw. für dich mitgenommen?
- Über welche Formulierungen bist du beim Lesen gestolpert?
- Empfundst du den Textfluss als kohärent?
- Habe ich vergessen, eine:n wichtige:n Autor:in zu berücksichtigen?
- Treffe ich den richtigen Tonfall?
- Sind zentrale Aussagen und Begriffe gut erklärt bzw. definiert?
- Bemerkest du auf sprachlicher Ebene und im Ausdruck **Fehlermuster**, an denen ich arbeiten sollte?

(vgl. Goodson 2017, p. 96, 104 f.)



Viele Köche bilden ein Küchenteam (Feedback)

Expert:innenfeedback

Tip: Bitte Expert:innen darum, sich nur auf Aspekte des Textes zu konzentrieren, für die du speziell das Wissen dieser Person benötigst. Vereinbare einen Termin, um die Anmerkungen zu besprechen.

- Wie ist der Gesamteindruck?
- Wie passt meine Arbeit zum Stand der Forschung?
- Habe ich wichtige Aspekte übersehen oder Verweise auf zentrale Studien und Theorien vernachlässigt?
- Ist der Inhalt korrekt?
- Habe ich Methoden korrekt angewandt und beschrieben? Passen die verwendeten Methoden zum Untersuchungsgegenstand?
- Ist meine Argumentation stichhaltig?

(vgl. Goodson 2017, p. 97 ff., 105)



Mehr Tipps und Unterstützung zum Überarbeiten findet ihr hier:

- [Handout Strukturelle Überarbeitung einer wissenschaftlichen Arbeit](#)
- [Handout Sprache und Stil überarbeiten](#)
- [Handout Tipps zum Feedback geben und nehmen](#)
- [Checkliste Textfeedback](#)
- [SZD-Online-Infothek: Überarbeiten](#)
- [Handout Formale Richtigkeit, Rechtschreibung, Grammatik](#)
- [Checkliste Schlusskorrektur](#)
- Literatur mit Tipps zum sprachlichen Überarbeiten und Formulierungshilfen:

Kühtz, Stefan. *Wissenschaftlich formulieren: Tipps und Textbausteine für Studium und Schule*. 2. Aufl., Schöningh, 2012.

Esselborn-Krumbiegel, Helga. *Richtig wissenschaftlich schreiben: Wissenschaftssprache in Regeln und Übungen*. 2. Aufl., Schöningh, 2012.



Evaluation

Bitte füllt unsere kurze Evaluation aus, damit wir unsere Workshops verbessern können.

Vielen Dank!

<https://s2survey.net/szd-inhouse-veranstaltungen/>

SCAN ME



Vielen Dank!

schreibzentrum@mailbox.tu-dresden.de

↗ tud.de/deinstudienerfolg/szd



Quellen

- Beinke, Christiane, u. a. *Die Seminararbeit: Schreiben für den Leser*. 2. Aufl., UVK-Verl.-Ges., 2011.
- Esselborn-Krumbiegel, Helga. *Richtig wissenschaftlich schreiben: Wissenschaftssprache in Regeln und Übungen*. 2. Aufl., Schöningh, 2012.
- --- : *Von der Idee zum Text. Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben*. 5. Aufl., Schöningh, 2017.
- Goodson, Patricia. *Becoming an academic writer: 50 exercises for paced, productive, and powerful writing*. Second edition, SAGE, 2017.
- Kühtz, Stefan. *Wissenschaftlich formulieren: Tipps und Textbausteine für Studium und Schule*. 2. Aufl., Schöningh, 2012.

Workshop und Unterlagen konzipiert von Sharon Király und Robert Bosse, SZD.

Video

Schreibzentrum Frankfurt am Main: „Welche Rolle spielt das Überarbeiten für das Schreiben?“ *Wie die Prof(i)s Lesen und Schreiben - Eine Interviewserie des Schreibzentrums mit Lehrenden der Goethe Universität*. [Video]. Konzept: Daniel Bella, Nora Hoffmann, Alexander Kaib. Interviews/Aufnahme: Daniel Bella. Schnitt/Produktion: Daniel Bella, Alexander Kaib. Youtube. 20. September 2022.

<https://www.youtube.com/watch?v=8ew8GgBQBwU&list=PL0S8mYm3dkjcpkpFTq7oZdofpY2pmGEWT&index=6>



Bildquellen

- Folie 3: Michaela Wollschläger/SZD
- Folie 4, 5, 6, 18, 20: gold digger by Jaime Serra from Noun Project; Squirrel by DARAYANI from Noun Project
- Folie 5, 6, 23, 24: collect by Ramesha from Noun Project
- Folie 6, 51- 55: chef by Edwin PM from Noun Project
- Folie 12, 13, 14: correct by Bonegolem from Noun Project
- Folie 15,16: improvement by WiStudio from Noun Project
- Folie 17: creativity by Amethyst Studio from Noun Project; creativity by Iconstock from Noun Project
- Folie 26 - 50: Chess by H Alberto Gongora from Noun Project
- Folie 56: [talha khalil / Pixabay](#)
- Folie 57: DailyPM from Noun Project
- Folie 58: Vector Portal from Noun Project
- Folie 59: Michaela Wollschläger

